

291121-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen der Vermietung oder Verpachtung von Immobilien im Eigenbesitz – Bewirtschaftung Mitarbeitenden-Restaurant des Bayerischen Staatsschauspiels, München

OJ S 82/2026 28/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bayerisches Staatsschauspiel

E-Mail: vergabe@residenztheater.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bewirtschaftung Mitarbeitenden-Restaurant des Bayerischen Staatsschauspiels, München

Beschreibung: Es ist beabsichtigt, einen Konzessionsvertrag für die Bewirtschaftung des Mitarbeitenden-Restaurants abzuschließen. Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 3d56390b-fea1-445d-9360-893fb09112a8

Interne Kennung: tbd

Zentrale Elemente des Verfahrens: Ablauf siehe Beschreibung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 70200000 Dienstleistungen der Vermietung oder Verpachtung von Immobilien im Eigenbesitz

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bewerbungsbogen ist bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert in Textform mit dem Angebot einzureichen. Die für die Eignungsprüfung vorgegebenen Angaben und Unterlagen sind somit für jedes Unternehmen getrennt zu benennen. Die inhaltliche Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Eignung erfolgt für die Bietergemeinschaft insgesamt. Es muss somit nicht jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft die vorgenannten Voraussetzungen alleine erfüllen. Entscheidend ist, ob die vorgenannten Voraussetzungen insgesamt durch die Mitglieder der Bietergemeinschaft erfüllt werden. Gleiches gilt, sofern ein Unternehmen einem Bieter oder einer Bietergemeinschaft seine Eignung leiht. Auch in diesem Fall ist ein gesonderter Bewerbungsbogen des eignungsleihenden Unternehmens in Textform

einzureichen. Beabsichtigt der Bieter oder ein Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die Eigenerklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einem gesonderten Bewerbungsbogen vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist zusätzlich zu bestätigen. Zusätzlich hat der Bieter die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Der Auftraggeber stellt hierfür ein Muster zur Verfügung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

konzvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bewirtschaftung Mitarbeitenden-Restaurant des Bayerischen Staatsschauspiels, München

Beschreibung: Es ist beabsichtigt, den in den vorliegenden Vergabeunterlagen enthaltenen

Konzessionsvertrag mit einem Vertragspartner abzuschließen. Im Rahmen dieses

Konzessionsvertrag überlässt der Auftraggeber dem Vertragspartner die beschriebenen

Räumlichkeiten zur Bewirtschaftung des Mitarbeitenden-Restaurants auf eigenes Risiko.

Zivilrechtlich handelt es sich daher um einen Miet- bzw. Pachtvertrag. Der Abschluss des

Vertrags unterliegt nicht dem Kartellvergaberecht nach dem 4. Teil des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), da der geschätzte Vertragswert über die Vertragslaufzeit den maßgeblichen Schwellenwert nicht erreicht. Auch die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) ist vorliegend nicht einschlägig, da der Abschluss des Vertrags kein öffentlicher Auftrag ist. Der Auftraggeber lehnt sich für das vorliegende Vergabeverfahren an die Vorgaben der Konzessionsvergabeordnung (KonzVgV) an, ohne diese aber freiwillig und insgesamt anzuwenden. Es gelten ausschließlich die vom Auftraggeber in der freiwilligen Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen enthaltenen Vorgaben. Der Auftraggeber führt ein einstufiges Verhandlungsverfahren im Anschluss an eine freiwillige Bekanntmachung durch. Die Besonderheit des einstufigen Verhandlungsverfahrens besteht darin, dass unmittelbar ein Angebot einzureichen ist. Mit dem Angebot hat der Bieter die Eignungsunterlagen (Bewerbungsbogen mit dort genannten Anlagen) einzureichen. Die vorliegende Bekanntmachung ist freiwillig. Bezugnahmen im Formular auf die KonzVgV sind systembedingt. Die Vergabeunterlagen sind beim Konzessionsgeber über die Bieterkommunikation des Vergabeportals anzufordern.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 70200000 Dienstleistungen der Vermietung oder Verpachtung von Immobilien im Eigenbesitz

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Bieters (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, getrennt nach den letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahren Hinweis des Auftraggebers: Hier ist nur der Umsatz für vergleichbare Leistungen des Bieters als eigenständiges Unternehmen (eigene Rechtspersönlichkeit) anzugeben, nicht der Umsatz eines Konzerns oder Unternehmensverbundes, dem der Bieter ggf. angehört.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto) in den letzten vier abgeschlossenen Geschäftsjahren Hinweis des Auftraggebers: Hier ist nur der Gesamtumsatz des Bieters als eigenständiges Unternehmen (eigene Rechtspersönlichkeit) anzugeben, nicht der Umsatz eines Konzerns oder Unternehmensverbundes, dem der Bieter ggf. angehört.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung der Anzahl der in den letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl Hinweis des Auftraggebers: Auch hier bitte nur Angaben zur Anzahl der Arbeitskräfte des Bieters als Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit machen. Es werden hier keine Angaben zum Konzern oder zur Unternehmensgruppe erwartet, der der Bieter ggf. angehört.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kurze Unternehmensvorstellung und Darstellung der Geschäftsbereiche des Unternehmens des Bieters insbesondere für die Zuständigkeiten, in die die hier ausgeschriebenen Leistungen fallen, z. B. durch eine kurze Unternehmenspräsentation und durch Vorlage eines Gliederungsplans des Unternehmens sowie Offenlegung der gesellschaftsrechtlichen und konzernrechtlichen Verbindungen des Bieters (Einbettung des Bieters in Gesamtkonzernstrukturen). Hinweis: Ein projektbezogenes Organigramm wird vorliegend nicht gefordert, sondern eine Darstellung der Geschäftsbereiche des Unternehmens des Bieters.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu realisierten oder laufenden Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Optional können auch Referenzen für den Betrieb einer Veranstaltungsstätte benannt werden. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt zu Bezeichnung der Referenz, Name und Adresse des Auftraggebers (Die nachträgliche Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt zur Überprüfung der Referenz vorbehalten), Standort der Referenz; Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen mit Art der Referenz (Restaurant, Cafeteria, Bar, Veranstaltungsstätte, Sonstiges); Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen (Schwerpunkt, Angebot, Öffnungszeiten); Kurzbeschreibung des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Anzahl der jahresdurchschnittlich eingesetzten Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten (FTE), Anzahl der Sitzplätze, Ca.-Angabe zu jahresdurchschnittlich erzieltm Umsatz in Euro/netto (> 800.000, ≤ 700.000 und > 500.000, ≤ 500.000 und > 300.000, ≤ 300.000 und > 100.000, ≤ 100.000); Zeitangaben zur Referenz (Zeitraum der Leistungserbringung mit Datum von bis); Angaben zu Eigenleistung bzw. Kooperation, ob die Leistungen in vollständiger Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Unternehmen erbracht wurden, und falls keine vollständige Eigenleistung, Angaben dazu, welche Leistungen wurden als Eigenleistung erbracht wurden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bewirtungs- und Organisationskonzept
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Personalkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Akzeptanz des Vertragsentwurfs

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Ideen zur Innovation und Weiterentwicklung des Mitarbeitenden-Restaurants

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/3d56390b-fea1-445d-9360-893fb09112a8

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/3d56390b-fea1-445d-9360-893fb09112a8

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Es gelten die gesetzlichen Regelungen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: ./.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Rechtsweg zur Vergabekammer ist nicht eröffnet. § 160 Abs. 3 GWB mit den dort genannten Rügeverpflichtungen ist nicht einschlägig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayerisches Staatsschauspiel

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bayerisches Staatsschauspiel

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bayerisches Staatsschauspiel

Registrierungsnummer: 7870

Postanschrift: Max-Joseph-Platz 1

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@residenztheater.de

Telefon: +49 8921852110

Internetadresse: <https://www.residenztheater.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ./.

Registrierungsnummer: 5b2cdd61-1f94-440a-b9b9-9c4bcbc04ea0

Postanschrift: ./.

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@residenztheater.de

Telefon: +49 8921852110

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3d56390b-fea1-445d-9360-893fb09112a8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 19
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/04/2026 16:09:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 291121-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/04/2026